# Tätigkeitsbericht

# des Sozialsprengels Naturns

# der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt

# 2025

## Inhaltsverzeichnis


1 Einleitung ... 3

2 Sozio-demografische Daten ... 4

3 Strukturelle Daten ... 5

3.1 Basisdienste des Sprengels ... 6

3.2 Sprengelübergreifende Dienste ... 6

4 Daten zur personellen Situation ... 6

4.1 Sprengelleitung ... 6

4.2 Mitarbeiter*Innen ... 7

4.3 Weiterbildung ... 7

4.4 Supervision ... 8

5 Bürgerschalter, Anlaufstelle für Pflege- und Betreuung und Bürgerservice ... 8

5.1 Bürgerschalter ... 8

5.2 Pflegesicherung ... 8

5.3 Bürgerservice ... 9

6 Sozialpädagogische Grundbetreuung ... 9

6.1 Statistische Daten zur Situation der Klienten ... 9-10

6.2 Minderjährige und deren Familien ... 11-13

6.3 Menschen mit einzelfallbezogenen Anliegen ... 14

6.4 Arbeitsplatzbegleitung ... 15

7 Finanzielle Sozialhilfe ... 15

7.1 Kostenplan nach Leistungen gruppiert ... 15

7.2 Anzahl der Betreuten und der bearbeiteten Ansuchen ... 16

8 Hauspflege / Ambulanter Betreuungsdienst ... 17-18

9 Projekt Freiwilligengruppe Freccia-Pfeil ... 19

10 Interne und externe Zusammenarbeit ... 19

10.1 Im Sprengelteam ... 19

10.2 Mit dem Gesundheitssprengel ... 19

10.3 Mit anderen Diensten, Institutionen und Organisationen ... 20

10.4 Mit dem Sprengelrat ... 20

10.5 Frühe Hilfen ... 20-21

# 1 Einleitung

Der vorliegende Jahresbericht bezieht sich auf das Tätigkeitsjahr 2025 (Daten zum 31. Dezember 2025) und hat die Zielsetzung, die Maßnahmen und Leistungen im Sozialsprengel darzustellen.

Der Sozialsprengel stellt eine Anlaufstelle für Bürger*Innen dar, welche Schwierigkeiten mit der Deckung ihrer Grundbedürfnisse und/oder soziale Probleme haben. Grundpfeiler sind die Orientierung nach den Bedürfnissen der Bevölkerung wie z.B. soziale Teilhabe, Integration, Wohnen und materielle Grundversorgung.

Der Sprengel ist eine Dienstleistungseinheit, welche sich in verschiedene Fach- und Leistungsbereiche gliedert:

- Finanzielle Sozialhilfe (FSH)
- Sozialpädagogische Grundbetreuung (SPG)
- Ambulanter Betreuungsdienst (früher als Hauspflege (HP) bezeichnet)
- Sozialer Bürgerschalter (SB)
- Anlaufstelle für Pflege- und Betreuung

**Der Sozialsprengel erfüllt folgende Aufgaben:**

- Information und Beratung
- Begleitung und Betreuung
- Umsetzung der Verfügungen im Kinder- und Jugendschutz
- Berechnungen der wirtschaftlichen Situation der Antragsteller*Innen
- Maßnahmen zur Vorbeugung von psychosozialen Notlagen
- Hilfeleistung im konkreten Bedarfsfall
- Wiedereingliederungsmaßnahmen
- Weiterleitung und Vermittlung der Klient*Innen an die geeigneten und zuständigen Einrichtungen, Körperschaften und Dienste
- Förderung der Zusammenarbeit des Sozial- und Gesundheitswesens
- Beratung und Weiterleitung der Anträge für den Erhalt des Pflegegeldes

**Zu Jahresbeginn 2025 wurden folgende Schwerpunktbereiche formuliert:**

- **Pflegebedürftigkeit:** Fachliche Unterstützung für die in der Familienhilfe tätigen Mitarbeiter des Ambulanten Betreuungsdienstes.
- **Freiwillige**: gezielte Suche nach neuen Freiwilligen für die Freiwilligengruppe Freccia/Pfeil, sowie Koordination der Gruppe und deren Einsätze.
- **Minderjährige**: Ausbau und Festigung der Tagesgruppe für Grund- und Mittelschüler*Innen in Naturns und gezielte Suche nach Pflegefamilien und Unterstützerfamilien.
- **Bürgerfreundliche** Informationsvermittlung und zeitnahe Terminvergabe.
- **Vernetzung der Dienste:** Besprechungen und regelmäßiger Austausch mit den Schulen/Kindergarten im Einzugsgebiet.
- Erweiterung des Kompetenzprofiles in der **Arbeit im Kinderschutz**, durch das Arbeitsmodell nach Lüttringhaus.
- Erweiterung der Kompetenzen zum Themenbereich **miterlebte Gewalt.**

Die hauptsächlichen Tätigkeiten des Sozialsprengels bestehen in der Unterstützung und Förderung von Familien und Einzelpersonen in schwierigen Lebenssituationen, sowie der Schutz der Schwachen und der Benachteiligten. Der Sozialsprengel ist ein sozialer Dienst für alle Bürger*Innen in einer sozial schwierigen Lebenslage. Er gewährleistet eine Grundversorgung mit ambulanten Dienstleistungen, welche vorwiegend am Sprengelsitz und bei den Personen zu Hause erbracht werden.

Die demografische Entwicklung der heutigen Gesellschaft, die steigende Alterung der Bevölkerung, die steigende Zuwanderung und das Wachstum des multiethnischen Segments, die zunehmenden konfliktreichen Trennungssituationen, mit ihren Folgen, aber auch die steigende Armut, aufgrund des niedrigen Einkommens im Verhältnis zu den Lebenshaltungskosten oder der Arbeitslosigkeit, die Überforderung von Eltern mit schulpflichtigen Kindern, die zunehmende Komplexität der sozialen Probleme und dem damit verbundenen Druck, fordern die Mitarbeiter*Innen nicht nur in der direkten Arbeit mit den Einzelnen und den Familien, sondern erfordern zusätzlich eine gut abgestimmte Zusammenarbeit mit den Netzwerkpartnern und Institutionen.

# 2 Sozio-demografische Daten

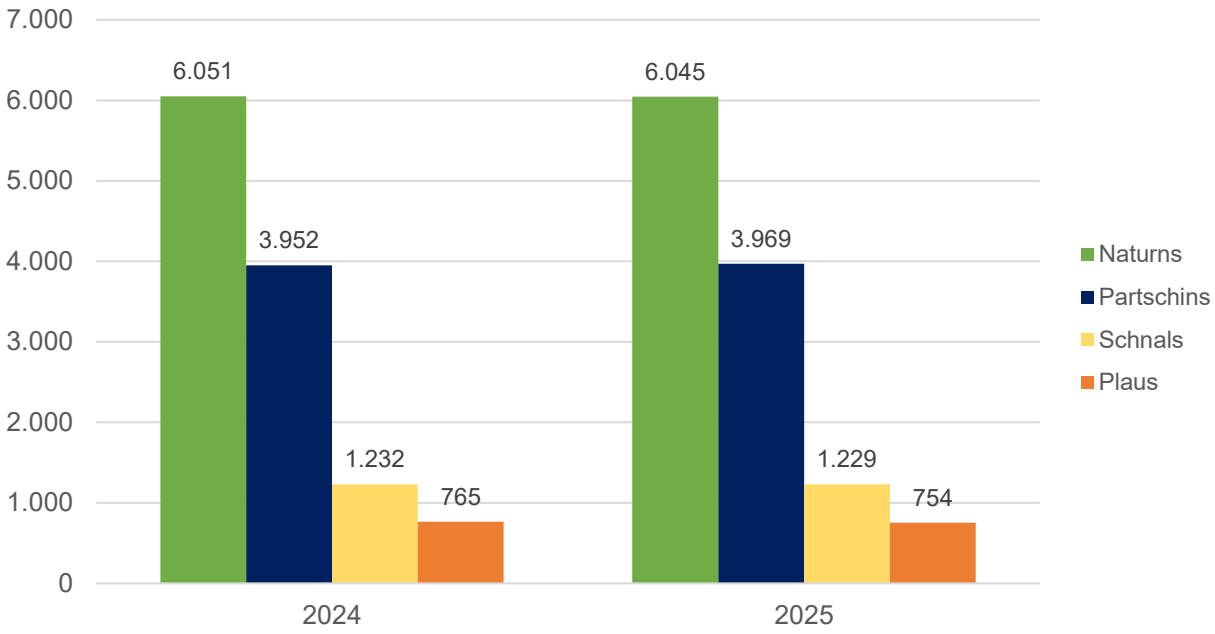
Der Sozialsprengel Naturns umfasst die Gemeinden Naturns, Partschins, Plaus und Schnals. In den drei Gemeinden Naturns, Plaus und Schnals wurde eine Bevölkerungsabnahme festgestellt. Lediglich in der Gemeinde Partschins konnte eine Zunahme von 17 Personen verzeichnet werden.

**Einzugsgemeinden mit Einwohnerzahlen** (Stand 31.12.2024 im Vergleich zum Stand des 31.12.2025)

| **Gemeinde** | **Einwohner*Innen** | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | **2024** | | **2025** | | Abweichung |
| | | davon Minderjährige | | davon Minderjährige | |
| Naturns | 6.051 | 1.077 | 6.045 | 1063 | -6 |
| Partschins | 3.952 | 723 | 3.969 | 717 | +17 |
| Schnals | 1.232 | 236 | 1.229 | 239 | -3 |
| Plaus | 765 | 141 | 754 | 137 | -11 |
| **Insgesamt** | **12.000** | **2.177** | **11.997** | **2.156** | **-3** |

Die Bevölkerungsanzahl des Einzugsgebietes des Sozialsprengels Naturns ist im Vergleich zur Gesamtbevölkerung des vergangenen Jahres um **3 Personen** gesunken. Von insgesamt 11.997 Bürger*Innen, sind 2.330 der Bevölkerung Senioren über 65 Jahre.

Abbildung 1: Bevölkerungszahlen Vergleich 2024 - 2025 (absolute Zahlen)




## 3 Strukturelle Daten

Sitz des Sozialsprengels: **Gustav-Flora-Straße 8, 39025 Naturns**
Zertifizierte E-Mail-Adresse: distretto.naturno@legalmail.it
E-Mail-Adresse: sprengel-naturns@bzgbga.it

Die Führung und die Verwahrung des Gebäudes des Sozial- und Gesundheitssprengels wurde vom zuständigen Landesamt der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt übertragen. Zu den bereits bestehenden Basisdiensten kamen im November 2007 der Dienst für Pflegesicherung und 2016 die Anlaufstelle für Pflege und Betreuung dazu. Die einzelnen Bereiche haben folgende Öffnungszeiten und sind unter der Telefonnummer **0473/671800** zu erreichen.

### 3.1 Basisdienste des Sprengels

- **Bürgerschalter und Bürgerservice:**
  Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 8.30 – 12.00 Uhr, Dienstag: 08.30 – 12.00 Uhr und 14.30 – 16.30 Uhr
- **Anlaufstelle für Pflege und Betreuung:**
  Montag: 09.00 – 11.00 Uhr, Dienstag: 14.30 - 16.30 Uhr und Donnerstag 08.00 – 10.00 Uhr
- **Finanzielle Sozialhilfe:**
  Montag, Donnerstag, Freitag: 8.30 – 12.00 Uhr, Dienstag, Mittwoch: 08.30 – 12.00 Uhr und 14.30 – 16.30 Uhr
- **Sozialpädagogische Grundbetreuung:**
  nach Vereinbarung
- **Ambulanter Betreuungsdienst (Hauspflege):**
  Montag bis Freitag: 08.00 – 10.00 Uhr

### 3.2 Sprengelübergreifende Dienste

- **Amt für Pflegeeinstufung:**
  Tel. Nr.: 848 800 277
- **Lebensmittel Tafel:**
  Dienstag und Freitag jeweils von 11.00-11.30 Uhr. Tel. 3714465567

## 4 Daten zur personellen Situation

### 4.1 Sprengelleitung

Der Sprengelleitung wurden aufgrund der Vorschläge des Direktors der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt vom Bezirksausschuss folgende Aufgabenbereiche übertragen:

- Mitarbeit bei der Personalplanung
- Personaleinsatz, Personalführung und Personalverwaltung
- Führung und Koordination der Mitarbeiterinnen, Aufgabenzuweisung- und Delegation
- Übersicht der gesetzlichen Grundlagen, der Richtlinien des Landes und der BZG, der Neuerungen und der Entwicklungen im Sozialwesen
- Festlegung der Ziele des Sprengels und Erstellung des Sprengelplanes aufgrund der Richtlinien der Direktion, der Mitarbeiterinnen und der Mitglieder des Sprengelrates
- Umsetzung der mit der Direktion vereinbarten Ziele und Programme
- Erstellung des Tätigkeitsberichtes, des Sprengelplanes, sowie der Berichte für die Umsetzung des Haushaltsvollzugsplanes
- Leitung der Teamsitzungen und der Fallübersichtsitzungen
- Intervision der komplexen Fallsituationen
- Vertretung des Sozialsprengels in der Öffentlichkeit
- Zusammenarbeit mit Vertretern der Gemeinden und anderen Vertretern des Territoriums

- Bezugsperson für die Gerichtsbarkeit und Dienste bei Aufträgen und Anfragen um Zusammenarbeit
- Auftraggeberin der Projekte des Sozialsprengels
- Bezugsperson für das Informationssystem
- Bezugsperson für die Verwaltung des Sozial- und Gesundheitssprengelsitzes
- Beschwerdestelle

Aus der Aufgabenbeschreibung wird ersichtlich, dass einer der Schwerpunkte der Leiterin, sowohl in der Förderung der sprengelinternen Zusammenarbeit als auch in der Vernetzung mit den Ressourcen anderer Dienste (Sozial- und Gesundheitsdienste, Vereine, freiwillig tätige Bürger*Innen und Einrichtungen) liegt.
Die Funktion der Sprengelleitung in Naturns wurde mit 01.01.2024 an die Sozialassistentin Spechtenhauser Elisa übertragen, welche jedoch derzeit in Elternzeit ist und von der Sozialassistentin Viertler Judith vertreten wird.

## 4.2 Mitarbeiter*Innen

Mitarbeiter*Innen zum 31.12.2025:

| Einsatzbereich | Berufsbild | Anzahl | Vollzeitäquivalent |
|---|---|---|---|
| Verwaltung | Verwaltungsbeamtin | 1 | 0,73 |
| SPG | Sozialassistentin<br>Sozialassistenten<br>Sozialpädagogen<br>Sozialpädagogin<br>Sozialpädagogin | 1<br>2<br>1<br>2<br>1 | 0,50<br>0,73<br>1,00<br>0,50<br>0,73 |
| FSH | Verwaltungsassistentin | 1 | 1,00 |

| **Mitarbeiterinnen im Wartestand** | | | |
|---|---|---|---|
| Einsatzbereich | Berufsbild | Anzahl | Bemerkungen |
| SPG | Sozialassistentin | 2 | 1 MA seit März 2025<br>1 MA seit Mai 2021 |
| SPG | Sozialpädagogin | 1 | seit April 2025 |

## 4.3 Weiterbildung

Die Weiterbildung der Mitarbeiter*Innen wurde aufgrund ihrer Tätigkeit und Schwerpunkte in der Arbeit geplant. In folgenden Bereichen konnten 2025 unter anderem Kompetenzen erweitert werden:

- Familienrecht in Krisensituationen
- Miterlebte Gewalt

- Kinderschutz: Modell nach Lüttringhaus
- Arbeitstechniken im Umgang mit speziellen Klientengruppen
- Migration

Das gesamte Team des Sozialsprengels (SPG, FSH, SB) hat eine Weiterbildung zum Thema gewaltfreier Selbst- und Fremdschutz besucht.

### 4.4 Supervision

Die Fachgruppensupervision findet im Sprengel Lana statt und die Mitarbeiter*Innen nehmen gemeinsam mit den Mitarbeiter*Innen der Sprengel Lana, Passeier, der Fachambulanz für psychosoziale Gesundheit im Kindes- und Jugendalter Meran und einer Sozialassistentin der Familienberatungsstelle Lilith daran teil. Es fanden 10 gemeinsame Treffen statt, welche von den Mitarbeiter*Innen sehr geschätzt werden. Die Supervision ist ein Instrument der Qualitätssicherung der täglichen professionellen Arbeit und alle Mitarbeiter*Innen nehmen regelmäßig dran teil. Auch im Jahr 2025 wurden die Fachsupervisionen von Dr. Garber Klaus geleitet.

## 5 Bürgerschalter, Anlaufstelle für Pflege- und Betreuung und Bürgerservice

### 5.1 Bürgerschalter

Der Bürgerschalter erfüllt die Funktion einer zentralen Informations- und Beratungsstelle für alle Bürger*Innen im Sprengel. Als primäre Aufgaben des Bürgerschalters gelten:

- Auskunftserteilung über den sozialen Bereich, einschließlich der jeweiligen Angebote privater Träger
- Weiterleitung der Anliegen der Klient*Innen an den zuständigen Dienst bzw. die zuständige Einrichtung
- Terminvergabe für die finanzielle Sozialhilfe
- Terminvergabe und erste Datenerhebung für die Erstberatungsgespräche
- Auskunftserteilung rund um die Pflegesicherung und Annahme, Weiterleitung und Archivierung der Anträge um Pflegegeld
- Zentrale Annahmestelle aller eingehenden Anrufe

Im Jahr 2025 fanden 3.436 Beratungen, persönlich oder telefonisch, im Bürgerschalter statt.

### 5.2 Pflegesicherung

Der Sozialsprengel ist der erste Ansprechpartner für Informationen zum Thema Pflegesicherung. Die Leistungen bestehen vorwiegend aus den folgenden Tätigkeiten:

- Ausgabe und Entgegennahme der Anträge auf Pflegegeld
- Hilfestellung beim Ausfüllen der Anträge und Kontrolle der Vollständigkeit der Anträge

- Informationen bezüglich Voraussetzungen, Einstufung und Auszahlung des Pflegegeldes
- Zusammenarbeit mit der Dienststelle für Pflegeeinstufung
- Kontakte mit den zuständigen Dienststellen der Südtiroler Landesverwaltung
- Online-Eingabe der Anträge in das Portal des Landes
- Archivierung der Anträge

Anträge können sowohl im Sozialsprengel als auch in den Patronaten eingereicht werden. Im Jahr 2025 wurden 96 Anträge auf Pflegegeld im Sozialsprengel Naturns eingereicht.

In der Anlaufstelle für Pflege- und Betreuung, in welcher eine Fachkraft des Seniorenheimes mit einem/r Krankenpfleger*In und ein/e Mitarbeiter*In des Sozialsprengels gemeinsam die Erstberatungsgespräche anbieten, wurden 22 Gespräche geführt.

### 5.3 Bürgerservice

Am Bürgerschalter werden die notwendigen Daten aufgenommen, die Anfrage entgegengenommen und ein Termin für ein Erstberatungsgespräch, auch Bürgerservice genannt, gemacht. Das Erstberatungsgespräch wird von einem/r Mitarbeiter*In der sozialpädagogischen Grundbetreuung geführt und beinhaltet die Einschätzung der Anfrage und die eventuelle Weiterleitung an einen internen oder externen Dienst, sowie eine Erstberatung und Informationsvermittlung. Im Jahr 2025 fanden 40 Erstgespräche statt.

## 6 Sozialpädagogische Grundbetreuung

Zu den Hauptaufgaben der sozialpädagogischen Grundbetreuung zählen Information, Beratung und Unterstützung für Einzelpersonen, Familien und Gruppen in sozialen und erzieherischen Schwierigkeiten oder Notlagen. Einer der Schwerpunkte liegt in der Beratung und Begleitung der Familien zum Schutz der Minderjährigen und in der Unterstützung für die Gewährleistung einer angemessenen Lebensqualität in Notlagen. Außerdem werden Erwachsene mit sozialen Anliegen oder in Notsituationen, unterstützt. Der dritte Bereich der sozialpädagogischen Grundbetreuung ist die Arbeitsplatzbegleitung, welche eine regelmäßige, beratende Präsenz der Sozialpädagog*Innen, an der Arbeitsstelle von Menschen mit einem geschützten Arbeitsplatz beinhaltet.

### 6.1 Statistische Daten zur Situation der Klienten

| Klienten | Stand 31.12.2024 | Stand 31.12.2025 |
|---|---|---|
| **1. Minderjährige** | 91 | 82 |
| Davon Nicht-EU-Bürger | 27 | 19 |

| | | |
|---|---|---|
| **2. Erwachsene insgesamt, davon:** | 175 | 186 |
| Senioren (über 65) | 44 | 47 |
| Suchtabhängige | 9 | 8 |
| Menschen mit Behinderung | 21 | 22 |
| Psychisch Erkrankte | 10 | 8 |
| Nicht-EU-Bürger | 38 | 25 |
| Andere | 56 | 76 |
| **Insgesamt 1. und 2.** | **266** | **268** |

## 6.2 Minderjährige und deren Familien

Im Tätigkeitsjahr 2025 wurden vom Sozialsprengel Naturns insgesamt 82 Minderjährige betreut. Die Fallarbeit im Bereich des Kinderschutzes erforderte eine intensive Zusammenarbeit unterschiedlicher Professionen, Dienste und Ämter. Im Besonderen ging es darum, den Schutz der Minderjährigen im Rahmen der gesetzlich verankerten Rechte zu gewährleisten und Hilfestellungen anzubieten. Hervorzuheben ist, dass bei Minderjährigen versucht wurde die Eltern in ihren Erziehungsaufgaben zu stärken. Die Staatsanwaltschaft am Jugendgericht wurde erst dann benachrichtigt, wenn trotz vorliegender Gefährdungssituation die Eltern keine Einsicht zeigten die Gefahr abzuwenden, bzw. eine erzieherische Unterstützung anzunehmen.

10 Familien, mit insgesamt 24 Minderjährigen, die Schwierigkeiten bei der Bewältigung ihres Erziehungsalltags hatten, wurden im Rahmen der Ambulanten Sozialpädagogischen Familienarbeit betreut. Die Hauptaufgabe lag darin, Bedingungen zu schaffen, die für die Entwicklung der Kinder förderlich waren. Diese Form der Betreuung mit präventivem Charakter im Lebensumfeld der Familie hat sich bewährt.
Bei 3 Familien wurde der Sozialdienst auch mittels Dekrets vom Jugendgericht oder Landesgericht beauftragt, begleitete oder geschützte Besuche durchzuführen. In diesen Fällen bestanden zum einen massive Konflikte zwischen den getrennt lebenden Elternteilen in Bezug auf die Besuchskontakte mit den Kindern, und zum anderen war es aufgrund von Gewaltsituationen nicht möglich, dass sich Kinder und Eltern allein treffen.

| Leistungen für Minderjährige | | |
|---|---|---|
| | **2024** | **2025** |
| Ambulante sozialpädagogische Familienarbeit | 10 | 18 |
| Aufrechterhaltung des Familienlebens | 2 | 0 |
| Meldung an Gerichtsbarkeit | 5 | 6 |
| Vollzeitige Anvertrauung an Familienmitglieder (ausg. Großeltern) | 1 | 1 |
| Vollzeitige Anvertrauung an Familien | 2 | 2 |
| Teilzeitige familiäre Anvertrauung | 2 | 1 |
| Aktivierung/Animation | 19 | 9 |
| Eingliederung in Kindertagesstätte | 1 | 2 |
| Eingliederung in eine sozial-pädagogische Tagesstätte | 2 | 1 |
| Überwachung und Berichterstattung laut Dekret des JG | 50 | 42 |
| Aktivierung Angebot einer Nachmittagsbetreuung | 9 | 12 |
| 1Weiterleitung an einen externen Dienst/Zusammenarbeit mit diesem | 92 | 118 |
| Unterbringung in einer sozial-pädagogischen Wohngemeinschaft | 4 | 2 |
| Untersuchung auf Antrag der Staatsanwaltschaft | 13 | 20 |
| Soziale Unterstützung im Alltag | 117 | 117 |
| Sozialpädagogische Wohnbegleitung | 12 | 8 |
| Andere | 60 | 121 |
| Unterbringung in einer familienähnlichen Einrichtung/familiären Wohngruppe | 1 | 1 |
| Begleitete Besuche | 3 | 5 |
| Aktivierung/Angebot von Erziehungsunterstützung | 9 | 7 |
| Unterbringung im betreuten Wohnen | 1 | 3 |

Die Meldungen an die Gerichtsbarkeit zum Schutze von Kindern und Jugendlichen nahmen im Jahr 2025 zu und die Leistungen im Zwangskontext nehmen weiterhin noch viel Raum ein.

| **Im Laufe des Jahres von der Sozialpädagogischen Grundbetreuung entlassene Minderjährige** | **Stand 31.12.2024** | **Stand 31.12.2025** |
|---|---|---|
| Erlangung der Volljährigkeit | 2 | 0 |
| Tod | 0 | 0 |
| Lösung des Falles | 9 | 5 |
| Umzug des Minderjährigen an einen anderen Ort | 7 | 0 |
| Kein Kontakt seit 1 Jahr | 0 | 0 |
| Fallübergabe an einen anderen Sozialsprengel | 4 | 2 |
| Abbruch des Kontaktes | 0 | 0 |
| Zuständigkeit ist an einen anderen Dienst übergegangen | 3 | 1 |
| Beratung | 0 | 0 |
| **Insgesamt** | **25** | **8** |

| Leistungen | **Summe 2024** | **Summe 2025** |
|---|---|---|
| Pflegebeiträge für Fremdunterbringung für Minderjährige | € 17.836,00 | € 6.360,00 |
| Kosten und Tarife für Minderjährige in Heimen | € 158.071,47 | € 214.333,12 |
| **Insgesamt** | **175.907,47€** | **€ 220.693,12** |

## 6.3 Menschen mit einzelfallbezogenen Anliegen

Insgesamt erhielten 186 erwachsene Personen im Sozialsprengel Naturns soziale Leistungen und eine kontinuierliche Begleitung durch die Mitarbeiter*Innen. Diese Unterstützungstätigkeit erfolgte in den meisten Situationen in enger Kooperation mit der Finanziellen Sozialhilfe.

Gemeinsam mit den territorialen Netzwerken werden Lösungen für die vorherrschenden Problematiken gesucht. In vielen Situationen ist eine enge Zusammenarbeit mit dem ambulanten Betreuungsdienst und der Hauskrankenpflege sinnvoll und notwendig. Hier ein Überblick einiger erbrachten Leistungen im Vergleich zum Vorjahr:

| **Erbrachte Leistungen** | **2024** | **2025** |
|---|---|---|
| Unterstützung bei Arbeitssuche | 9 | 13 |
| Aktivierung von Praktikumsverträgen | 4 | 4 |
| Bericht für den Fachausschuss der FSH | 58 | 47 |
| Arbeitsplatzbegleitung | 5 | 4 |
| Aktivierung von Leistungen des ambulanten Betreuungsdienstes | 35 | 29 |
| Unterstützung bei Wohnungssuche | 12 | 17 |
| Arbeitsbeschäftigung individuelle Vereinbarungen u. Begleitung | 26 | 22 |
| Aktivierung Projekt zum selbstbestimmten Leben | 3 | 2 |
| Unterbringung in einem Seniorenwohnheim | 7 | 7 |
| Weitergabe an einen externen Dienst/Zusammenarbeit mit anderem ext. Dienst | 114 | 118 |
| Soziale Unterstützung im Alltag | 130 | 112 |
| Unterbringung im Frauenhaus | 2 | 1 |
| Unterbringung von Schwangeren oder Müttern im Landeskleinkinderheim | 1 | 0 |
| Eingliederung in eine Einrichtung für Obdachlose | 1 | 2 |
| Aktivierung des Mensadienstes | 1 | 2 |
| **Insgesamt** | **408** | **379** |

### 6.4 Arbeitsplatzbegleitung

Ein zweites Tätigkeitsfeld der Sozialpädagogischen Grundbetreuung war die Betreuung am Arbeitsplatz im Zuge der Eingliederung von sozialen Zielgruppen in die Arbeitswelt. Diese Tätigkeit erfolgte in direkter Zusammenarbeit mit den Arbeitsvermittlungszentren Meran und Schlanders. Die Voraussetzung für die Durchführung eines Arbeitseingliederungsprojektes besteht zum einem, im Gutachten eines Fachdienstes, wie zum Beispiel Psychologischer Dienst, Zentrum für psychische Gesundheit, Dienst für Abhängigkeitserkrankungen oder Ähnliche, welcher die Pathologie oder die Beeinträchtigung diagnostiziert und bestätigt und zum anderen, im Vorhandensein eines Arbeitgebers, der die Person bereit ist anzustellen. Insgesamt wurden 4 Personen mit psychischen Auffälligkeiten und Menschen mit besonderen Bedürfnissen im Rahmen der Arbeitseingliederung begleitet.

## 7 Finanzielle Sozialhilfe

Die Leistungen der finanziellen Sozialhilfe sind in 2 Kategorien unterteilt:

- **Berechnungen für finanzielle Unterstützungen:** Menschen in finanziellen Notlagen legen ihre Einkommen und Vermögenssituation dar (auch jene ihrer Familienangehörigen) und erhalten, je nach wirtschaftlichem Faktor für begrenzte Zeit eine finanzielle Unterstützung
- **Leistungen verwaltungstechnischer Natur**: dabei handelt es sich um die Berechnung der Einkommens- und Vermögenssituation von Einzelpersonen und Familien für die Tarifbeteiligung gemäß des DLH 30/2000 für Dienste wie Seniorenheime, Tagespflege, Einrichtungen für Menschen mit Behinderung, für Suchtkranke oder psychisch erkrankte Menschen und die Kindertagesstätte. Außerdem wird der wirtschaftliche Faktor für die Ticketbefreiung aus Einkommensgründen berechnet.

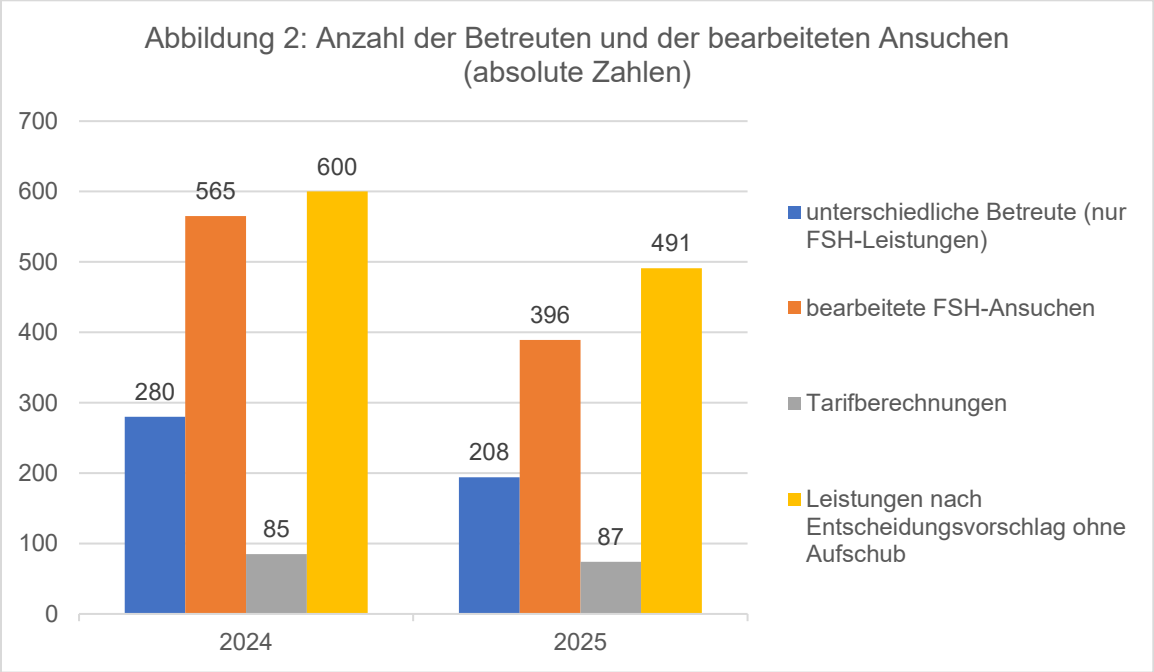
### 7.1 Kostenplan nach Leistungen gruppiert

| Leistungen | 2024 | 2025 |
|---|---|---|
| Kosten und Tarife für Minderjährige in Heimen | 158.071,47 | 214.333,12 |
| Beiträge Unterbringung Minderjähriger in Pflegefamilien | 17.836,00 | 6.360,00 |
| Beiträge Hausnotrufdienst | 297,31 | 585,00 |
| Sonderleistungen | 32.194,31 | 34.750,85 |
| Sonderleistungen (Darlehen) | 1.121,00 | 0 |
| Taschengeld | 5.273,32 | 3.876,00 |

| | | |
|---|---|---|
| konventionierte Transportspesen | 19.155,16 | 17.201,06 |
| Miete und Wohnungsnebenkosten | 580.418,38 | 515.275,80 |
| Beitrag für Wohnungsnebenkosten für Rentner | 11.361,64 | 4.158,74 |
| Soziales Mindesteinkommen | 89.650,74 | 79.025,13 |
| Unterhaltsvorschuss zum Schutz von Minderjährigen | 48.787,37 | 46.199,87 |
| **Insgesamt** | **€959.420,70** | **921.765,57** |

## 7.2 Anzahl der Betreuten und der bearbeiteten Ansuchen

| **Anzahl** | **2024** | **2025** |
|---|---|---|
| unterschiedliche Betreute (nur FSH -Leistungen) | 280 | 194 |
| bearbeitete FSH -Ansuchen | 565 | 389 |
| Tarifberechnungen | 85 | 74 |
| Leistungen nach Entscheidungsvorschlag ohne Aufschub | 600 | 491 |




Seit 2022 wird die Leistung Art. 25 „selbstbestimmtes Leben und gesellschaftliche Teilhabe“ nun auch über die finanzielle Sozialhilfe im Sozialsprengel ausbezahlt. Im Jahr 2024 betrug die Summe der ausbezahlten Leistung für diese Leistung: 26.660,99 €, im Jahr 2025 hingegen 16.277,94 €

# 8 Ambulanter Betreuungsdienst / Hauspflege

Die Hauspflege wurde mit 1. Jänner 2025 zum **ambulanten Betreuungsdienst**. Mit einer Anpassung der Regelungen und einem Ausbau der Leistungen will das Land künftig noch stärker im Bereich der häuslichen Pflege unterstützen. Der Ambulante Betreuungsdienst bietet folgende Leistungen, damit Menschen so lange wie möglich zu Hause leben können:

- Pflege und Betreuung zu Hause,
- Transport/Begleitung,
- Haushaltshilfe in Kombination mit Betreuungs- Pflegeleistungen,
- Fußpflege im Sozialsprengel, Wäsche auf Rädern, Bad/Dusche,
- Essen auf Rädern,
- Aufsuchende Familienhilfe
- „Gemeinsam wachsen“ mehrstündige Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen und Kindern/ Jugendlichen mit Autismus Spektrum

Mitarbeiter*Innen:
Am 31.12.2025 waren 9,93 Vollzeitäquivalente beschäftigt.

Die **Aufsuchende Familienhilfe** wird im Auftrag und in Zusammenarbeit mit der sozialpädagogischen Grundbetreuung des Sozialsprengels angeboten. Sie unterstützt die Familien durch praktische Hilfen in ihrer vertrauten Umgebung. Als Leistungen werden Mithilfe/Unterstützung und Strukturierung des Alltages, Kinderbetreuung und Hausaufgabenhilfe angeboten. Es wurden **5 Kinder** betreut. Hier ein Überblick einiger Leistungen im Vergleich zum Vorjahr:

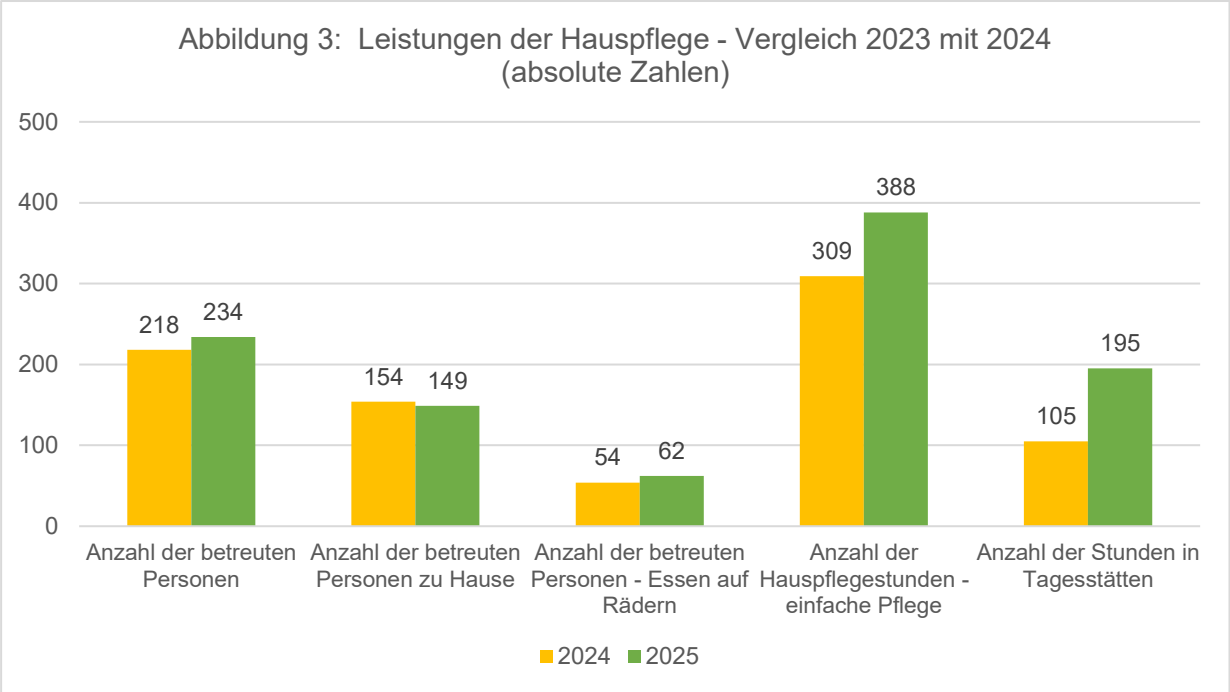


Abbildung 3: Leistungen der Hauspflege - Vergleich 2023 mit 2024 (absolute Zahlen)
500
400
300
200
100
0
218
234
154
149
54
62
309
388
105
195
Anzahl der betreuten Personen
Anzahl der betreuten Personen zu Hause
Anzahl der betreuten Personen - Essen auf Rädern
Anzahl der Hauspflegestunden - einfache Pflege
Anzahl der Stunden in Tagesstätten
2024
2025

# 9 Freiwilligengruppe Freccia-Pfeil

Im Jahr 2010 wurde das Projekt Freiwilligengruppe „Freccia-Pfeil“ gestartet. Mittlerweile gibt es diese Gruppe von Freiwilligen seit vielen Jahren. Hierbei stellen Personen einige Stunden ihrer Zeit in den Dienst Anderer, indem sie freiwillig und unentgeltlich Aufgaben und Tätigkeiten ausführen, wie etwa Besorgungen, Einkäufe, Müll entsorgen, Begleitdienste, Behördengänge, Begleitung bei Spaziergängen, Aufgabenhilfe, Freizeitgestaltung, Kinderbeaufsichtigung für besondere Anlässe und Ähnliches. Davon profitieren Menschen in schwierigen Lebenslagen, die auf die Unterstützung anderer angewiesen sind.
Der Sozialsprengel Naturns gewährleistet die Versicherung für die Freiwilligeneinsätze und koordiniert diese. 2025 wurde vermehrt Werbung gemacht, um neue Freiwillige zu finden, (Flyer, Plakate oder Onlineplattform). Interessierte können sich jederzeit an den Sozialsprengel wenden.

# 10 Interne und externe Zusammenarbeit

## 10.1 Im Sprengelteam

Die Zusammenarbeit innerhalb des Teams, bestehend aus Verwaltungsbeamtin, Verwaltungsassistentin, Sozialpädagog*innen und Sozialassistent*innen, stellt eine der wichtigsten Ressourcen für die Mitarbeiter*innen dar. Eine weitere Bereicherung ist die Zusammensetzung des Teams aus unterschiedlichen Berufsbildern. Die verschiedenen fachlichen Perspektiven erweisen sich dabei als nützlich und hilfreich.

Das Team trifft sich einmal wöchentlich, um sowohl organisatorische Themen als auch Fallsituationen zu besprechen. Der rege Austausch sowie die gemeinsame Reflexion stellen ein wichtiges Instrument der täglichen Arbeit dar.

Die Teamarbeit wird durch gemeinsame Aktivitäten gefördert, beispielsweise durch den Besuch von Weiterbildungen in der Gruppe.

## 10.2 Mit dem Gesundheitssprengel

Die Zusammenarbeit mit dem Gesundheitssprengel erfolgt fallbezogen bzw. eine Mitarbeiterin nimmt monatlich an den Fallbesprechungen des Gesundheitssprengels teil. Der Sozialsprengel ist auch im monatlichen Austausch mit dem Ambulanten Betreuungsdienst. Die Koordinatoren der Hauspflege, Gesundheits- und Sozialsprengel treffen sich zwei bis drei Mal im Jahr zum Austausch.

## 10.3 Mit anderen Diensten, Institutionen und Organisationen

Im Minderjährigenbereich und im Erwachsenenbereich hat man, neben den Diensten der Sanität, wie Logo- und Ergotherapie, Sanitätsassistentinnen, Krankenpflegedienst, in erster Linie mit folgenden externen Diensten zusammengearbeitet: Kitas, Kindergärten, Grund- Mittel- und Oberschulen, Gemeinden, JUZE, Gerichtsbarkeit beim Jugendgericht, lokale Ordnungskräfte, Arbeitsamt, deutsche Berufsbildung, Wohnbauinstitut, Ehe- und Familienberatungsstellen, Sozialdienst des Krankenhauses Meran, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychologischer Dienst Meran, Jugenddiensten Meran, Dienst für Abhängigkeitserkrankungen Meran, Zentrum für Psychische Gesundheit Meran, Sanitätssprengel, Hausärzte, Elki, Patronate u.v.m.

## 10.4 Mit dem Sprengelrat

Der Sprengelrat übt im Einzugsgebiet des Gesundheits- und Sozialsprengels eine wichtige Funktion der Förderung der Vernetzung der Institutionen und Dienste aus. Er trifft sich ca. 3- bis 4-mal im Jahr, unterstützt Projekte, plant Tätigkeiten und versucht Mängel in verschiedenen Bereichen aufzuzeigen und diese Informationen voranzubringen im Sinne der Bürger*Innen.
Im Jahr 2025 wurden folgende Projekte vom Sprengelrat unterstützt bzw. organisiert:

- Family Support
- JUNWA Naturns
- JUPAWA Partschins / Plaus
- Projekt „Be digi-free“ des Schulsprengels Naturns

## 10.5 Frühe Hilfen

Das Team der Frühen Hilfen Burggrafenamt ist seit 01.März 2023 aktiv. Es besteht aus neun Mitarbeitern aus den Bereichen Kinderkrankenpflege, Psychologischer Dienst und Sozialsprengel. Eine Mitarbeiterin des Sozialsprengels Naturns ist zeitgleich auch im Team der Frühen Hilfen tätig.
Die Frühen Hilfen bündeln Angebote und Unterstützungsmaßnahmen für Eltern ab der Schwangerschaft und Familien mit Kindern bis drei Jahre in den Bereichen Soziales, Gesundheit sowie Erziehung/Betreuung/Bildung.
Das Team der Frühen Hilfen hat folgende Aufgaben:

- Informationen und Hinweise zu bestehenden Angeboten und Diensten weiterzugeben
- Unterstützung und Beratung in Bezug auf den Umgang mit Neugeborenen und Kleinkindern zu geben
- direkte und konkrete Hilfe, auch im familiären Umfeld anzubieten
- in Hinblick auf alltagspraktische Fragen und Belange sowie bei möglichen Stresssituationen oder Belastungen tätig zu werden.

Es wird gemeinsam mit den Familien und dem bestehenden territorialen Netzwerk versucht, die bestmögliche und schnellste Antwort auf ihre Anfragen zu finden.
Im Jahr 2024 wurde das Logo der Frühen Hilfen landesweit geändert:

Die Anfrage an das Frühe Hilfe Team erfolgt per Telefon (3331447715) von Montag bis Freitag, per E-Mail (fruehe.hilfen@bzgbga.it) oder über die Netzwerkpartner.
Das Angebot der Frühen Hilfen ist kostenlos.

Weitere Informationen zu diesem Dienst sind auf folgender Webseite zu finden: Frühe Hilfen Südtirol | Kinder- und Jugendhilfe | Autonome Provinz Bozen - Südtirol (https://www.provinz.bz.it/familie-soziales-gemeinschaft/kinder-jugendhilfe/fruehe-hilfen-suedtirol.asp).

Die Öffentlichkeitsarbeit wurde weiter fortgeführt. Aufgrund des FH – Logowechsels wurden neue Flyer und Plakate verteilt. Zudem wurden Zeitungsartikel für die Gemeindeblätter und für die Tageszeitschriften „Alto Adige“ und „Dolomiten“ verfasst.
Im November 2025 fand das 3. Netzwerktreffen statt. Der fachliche Schwerpunkt dabei war das Thema „Miterlebte Gewalt in der Schwangerschaft und im Kleinkindalter“.

Im Jahr 2025 war das Team Frühe Hilfen insgesamt mit 36 Familien in Kontakt: davon stammten 27 aus Meran, 7 aus Lana und 2 Familien aus Passeier.

14 Familien wurden Informationen über Dienste und Ressourcen auf dem Territorium gegeben, bei 22 Familien war eine Begleitung notwendig. Die Familien wurden dabei im Alltag und bei Erziehungsfragen unterstützt, zu Diensten vor Ort begleitet und in der akuten Überforderung entlastet.

Naturns, März 2026

Die Sprengelleitung
Dr. Judith Viertler